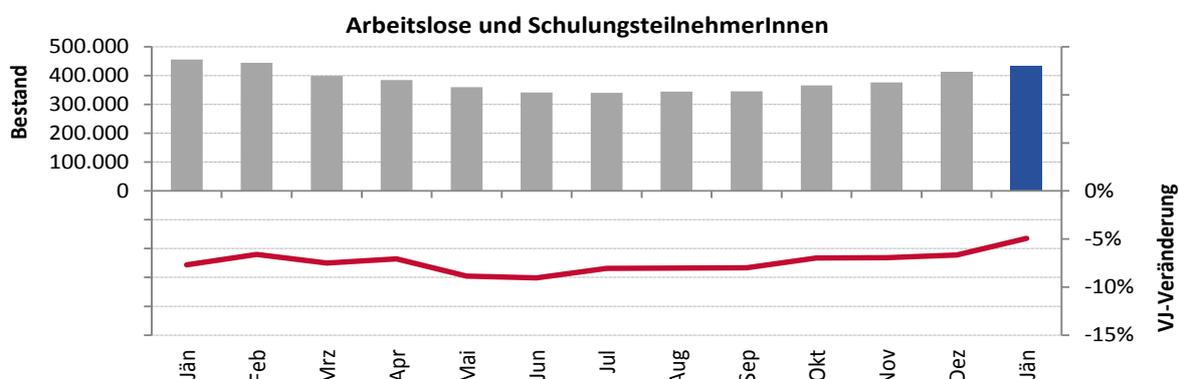


Das Arbeitmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, SchulungsteilnehmerInnen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

Jänner 2019

„433.385 arbeitslos oder in Schulungen des AMS gemeldete Personen bedeuten einen erfreulichen Rückgang an arbeitssuchenden Menschen gegenüber dem Vorjahr um 22.475 bzw. 4,9%. Schon auf den ersten Blick auffallend ist diesmal die deutlich schwächere Entwicklung am Bau mit einem Rückgang von nur mehr 2,6%. Ein Umstand, der jedoch weniger auf eine Konjunkturabschwächung hindeutet, sondern wohl mit der Wetterlage erklärt werden kann. Während aktuell in weiten Teilen Österreichs Schnee liegt, war der Jänner 2018 einer der wärmsten der Messgeschichte. Des einen Leid, des anderen Freud: Nicht nur die Schnee- sondern auch die Buchungslage ist in den österreichischen Skigebieten zu Beginn der Semesterferien ausgezeichnet und die Branche zeigt mit fast -7% den höchsten Rückgang an Arbeitslosigkeit aller wichtigen Branchen. Gutes Personal zu finden und auch halten zu können, ist für Österreichs Tourismusbetriebe von besonderer Bedeutung. Grund für uns, in unserem heutigen Spezialthema (erscheint noch vormittags) den Jobmotor Tourismus und die Angebote des AMS dazu näher zu beleuchten.“ Dr. Johannes Kopf, LL.M.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
Arbeitslose Personen	367.979	-11.230	-3,0%
Frauen	140.948	-1.635	-1,1%
Männer	227.031	-9.595	-4,1%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.716.724	+68.065	+1,9%
Frauen	1.755.252	+27.801	+1,6%
Männer	1.961.472	+40.264	+2,1%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	9,0%	-0,4 %-Punkte	
Frauen	7,4%	-0,2 %-Punkte	
Männer	10,4%	-0,6 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und SchulungsteilnehmerInnen	433.385	-22.475	-4,9%
Frauen	174.911	-5.734	-3,2%
Männer	258.474	-16.741	-6,1%



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	4,7%	-0,7 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	8,9%	-0,8 %-Punkte

* endgültige Werte

** aktuellste verfügbare Zahlen: Dezember 2018 (Veränderung zum Dezember 2017)

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	367.979	-11.230	-3,0%
Frauen	140.948	-1.635	-1,1%
Männer	227.031	-9.595	-4,1%
Tirol	19.087	-1.143	-5,7%
Kärnten	27.942	-1.500	-5,1%
Steiermark	44.842	-2.271	-4,8%
Burgenland	11.891	-601	-4,8%
Oberösterreich	44.312	-2.074	-4,5%
Niederösterreich	64.606	-2.389	-3,6%
Vorarlberg	9.993	-219	-2,1%
Salzburg	15.495	-136	-0,9%
Wien	129.811	-897	-0,7%
InländerInnen	250.575	-14.723	-5,5%
AusländerInnen	117.404	+3.493	+3,1%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	37.489	-2.162	-5,5%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	214.610	-10.160	-4,5%
Ältere (50 Jahre und älter)	115.880	+1.092	+1,0%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	163.049	-4.375	-2,6%
Personen mit Lehrausbildung	124.584	-7.261	-5,5%
Personen mit mittlerer Ausbildung	17.543	-512	-2,8%
Personen mit höherer Ausbildung	36.298	+388	+1,1%
Personen mit akademischer Ausbildung	25.158	+722	+3,0%
Personen mit Behinderung	13.444	+136	+1,0%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	65.842	+196	+0,3%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	288.693	-11.562	-3,9%
Herstellung von Waren	27.781	-1.629	-5,5%
Bau	62.949	-1.218	-1,9%
Handel	48.344	-1.689	-3,4%
Verkehr und Lagerei	17.582	-452	-2,5%
Beherbergung und Gastronomie	35.475	-1.873	-5,0%
Gesundheits- und Sozialwesen***	8.372	-455	-5,2%
Arbeitskräfteüberlassung	36.249	-1.657	-4,4%
Zugänge	101.436	+4.476	+4,6%
Abgänge	98.822	-8.432	-7,9%
darunter Abgänge in Beschäftigung	48.693	-3.485	-6,7%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	112	-7	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	180	-6	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	48.690	-7.049	-12,6%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	104.297	-8.909	-7,9%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
SchulungsteilnehmerInnen gesamt	65.406	-11.245	-14,7%
Frauen	33.963	-4.099	-10,8%
Männer	31.443	-7.146	-18,5%
Wien	26.767	-6.675	-20,0%
Kärnten	2.697	-598	-18,1%
Tirol	2.134	-363	-14,5%
Niederösterreich	9.373	-1.460	-13,5%
Salzburg	2.507	-319	-11,3%
Steiermark	8.028	-811	-9,2%
Burgenland	1.790	-138	-7,2%
Vorarlberg	2.251	-168	-6,9%
Oberösterreich	9.859	-713	-6,7%
InländerInnen	37.827	-5.732	-13,2%
AusländerInnen	27.579	-5.513	-16,7%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	27.867	-4.419	-13,7%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	31.888	-6.098	-16,1%
Ältere (50 Jahre und älter)	5.651	-728	-11,4%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	37.032	-5.950	-13,8%
Personen mit Lehrausbildung	12.277	-2.073	-14,4%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.127	-634	-16,9%
Personen mit höherer Ausbildung	7.927	-1.608	-16,9%
Personen mit akademischer Ausbildung	4.696	-840	-15,2%
Personen mit Behinderung	1.644	-122	-6,9%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	8.545	-587	-6,4%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	55.217	-10.536	-16,0%
Herstellung von Waren	4.655	-446	-8,7%
Bau	2.498	-546	-17,9%
Handel	7.796	-1.124	-12,6%
Verkehr und Lagerei	1.539	-403	-20,8%
Beherbergung und Gastronomie	5.298	-1.144	-17,8%
Gesundheits- und Sozialwesen***	1.785	-213	-10,7%
Arbeitskräfteüberlassung	4.272	-665	-13,5%
Zugänge	20.968	-6.790	-24,5%
Abgänge	13.152	-1.856	-12,4%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. SchulungsteilnehmerInnen gesamt	433.385	-22.475	-4,9%
Frauen	174.911	-5.734	-3,2%
Männer	258.474	-16.741	-6,1%
Tirol	21.221	-1.506	-6,6%
Kärnten	30.639	-2.098	-6,4%
Steiermark	52.870	-3.082	-5,5%
Burgenland	13.681	-739	-5,1%
Niederösterreich	73.979	-3.849	-4,9%
Oberösterreich	54.171	-2.787	-4,9%
Wien	156.578	-7.572	-4,6%
Vorarlberg	12.244	-387	-3,1%
Salzburg	18.002	-455	-2,5%
InländerInnen	288.402	-20.455	-6,6%
AusländerInnen	144.983	-2.020	-1,4%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	65.356	-6.581	-9,1%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	246.498	-16.258	-6,2%
Ältere (50 Jahre und älter)	121.531	+364	+0,3%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	200.081	-10.325	-4,9%
Personen mit Lehrausbildung	136.861	-9.334	-6,4%
Personen mit mittlerer Ausbildung	20.670	-1.146	-5,3%
Personen mit höherer Ausbildung	44.225	-1.220	-2,7%
Personen mit akademischer Ausbildung	29.854	-118	-0,4%
Personen mit Behinderung	15.088	+14	+0,1%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	74.387	-391	-0,5%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	343.910	-22.098	-6,0%
Herstellung von Waren	32.436	-2.075	-6,0%
Bau	65.447	-1.764	-2,6%
Handel	56.140	-2.813	-4,8%
Verkehr und Lagerei	19.121	-855	-4,3%
Beherbergung und Gastronomie	40.773	-3.017	-6,9%
Gesundheits- und Sozialwesen***	10.157	-668	-6,2%
Arbeitskräfteüberlassung	40.521	-2.322	-5,4%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	68.823	+9.720	+16,4%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	15.603	-155	-1,0%
Zugänge	52.634	-1.272	-2,4%
Abgänge	44.379	-3.402	-7,1%
darunter Stellenbesetzungen	38.862	+4.766	+14,0%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	61	+13	-
bisherige Laufzeit (Tage)	65	+16	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	5.314	+909	+20,6%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	14.557	-31	-0,2%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	6.572	+726	+12,4%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	4.148	+127	+3,2%
Lehrstellenandrangsziffer	1,2	-0,1	-
Lehrstellenlücke (sofort verfügbar)	1.258	-183	-

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

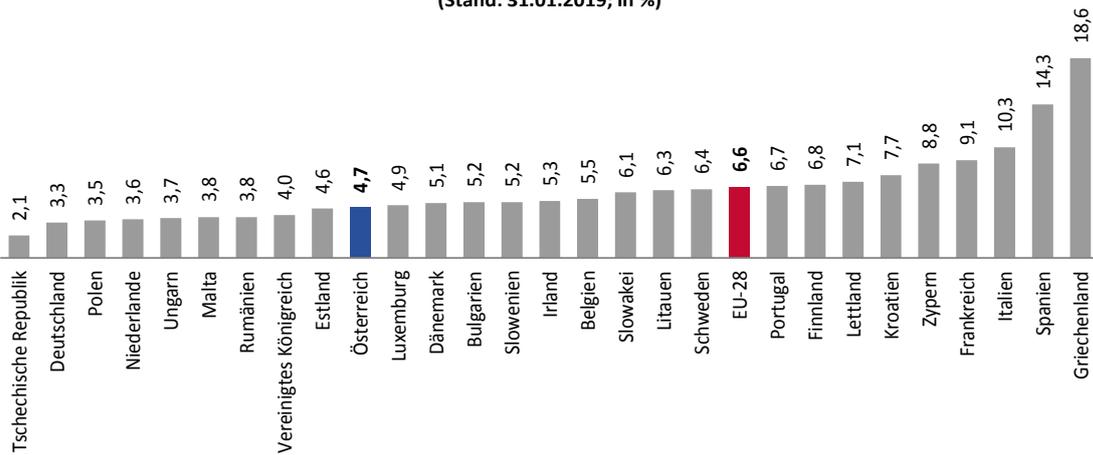
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

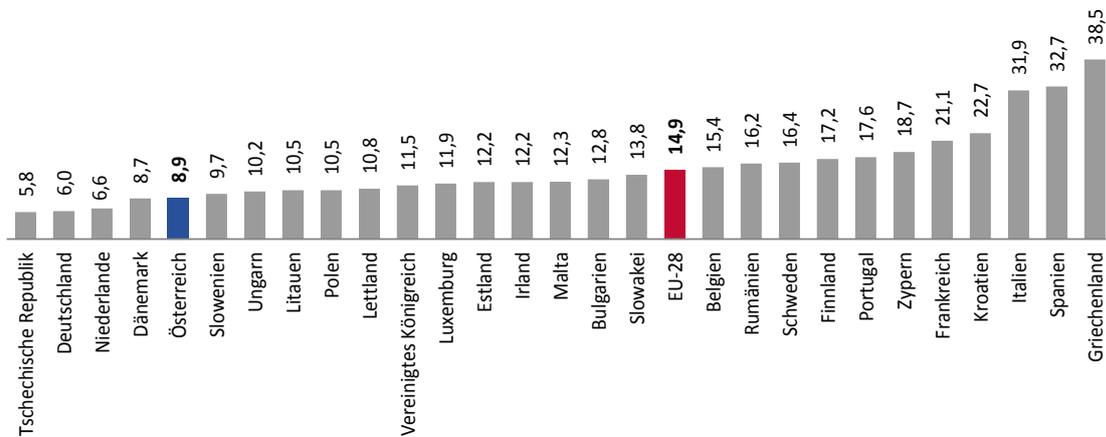
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 31.01.2019; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 31.01.2019; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | 0043 1 33178 - 0 | ams.statistik@ams.at

Wien, Februar 2019

